

holz verwendet werden können. Weil der Waldboden auf diese Weise über hunderte Jahre intakt bleibt, entwickelt sich eine sehr interessante Flora, und es können gut und gerne mehrere Orchideenarten auftreten. Die alten Niederwälder verfügen über eine artenreiche Pflanzen- und Tierwelt.

Stevning und Sandvig

Vom Dorf Stevning mit vielen Fachwerkhäusern geht die Tour weiter Richtung Sandvig. Vor der Küste biegt der Weg in den Stevning Wald ab; ebenfalls ein alter, interessanter Niederwald.

Aber ein kurzer Abstecher nach Sandvig runter lohnt sich wirklich. Auf der Abfahrt bietet sich die schönste Aussicht über die Bucht und weite Strandwiesen. Hier gibt es einen Badestrand, Tische und Bänke – das Lunchpaket kann hier in angenehmer Umgebung verspeist werden. Feuerstelle und Toilette sind ebenfalls vorhanden.

Von Sandvig führt ein Wanderweg nach Stevning Nor - neben Lillenor einer der idyllischsten Orte, die auf Alsen zu finden sind.

Das Hjortspringboot

In einem kleinen Moor bei Hjortspring wurde das älteste Boot Skandinaviens, das "Hjortspringboot", gefunden. Es war ein 19 Meter langes Kanu, das wahrscheinlich im Moor geopfert wurde – vielleicht nach einer Schlacht? Hier wurden auch zahlreiche Waffen und Werkzeuge gefunden, von denen einige viel älter als das Boot sind. Man ist deshalb der Meinung, dass dieses Moor eine sehr alte Opfer- und Kultstätte war.

Zum Moor hinunter führt ein kleiner Pfad.

Der Weg zurück nach Guderup geht über Sjellerup.



Sønderborg Kommune
Natur og miljø
Rådhusstorvet 10
6400 Sønderborg
www.sonderborg.dk



54927, 12.2009
Tekst og fotos:
NATURFORTÆLLEREN Steen Røhderg.


Sønderborg

Stolbro Løkke

– eine Fahrradtour





Route Stolbro Løkke

Diese Fahrradtour führt an einer sehr sehenswerten Kirche vorbei und schlängelt sich förmlich im Zick-Zack durch einen wunderschönen Teil der Alsener Landschaft. Die Tour ist ca. 20 km lang, doch wenn sie Ihnen zu weit ist, gibt es zahlreiche Möglichkeiten etwas „abzukürzen“. Obwohl Sie dann jedoch einige der attraktivsten Ecken der Route verpassen. Bei dieser Tour stehen Natureindrücke mit schönen Aussichten, alte Höfe und Niederwälder mit ihrer besonderen Flora auf dem Programm.

Guderup

Die Tour beginnt auf dem gemütlichen Markt in Guderup. Er ist mit Segeltuch überspannt ist, damit man vor Wind und Wetter geschützt sitzt. Guderup ist der Hauptort auf Mittelalsen und bietet Einkaufsmöglichkeiten. Der alte Ortskern mit Pfarrhof, Fachwerkscheune und Dorfteil ist immer noch erhalten, doch Guderup hat auch moderne Eigenheimsiedlungen. Vom Markt führt der Weg Richtung Süden.

Egen Kirke (Egen Kirche)

An der Landstraße liegt Egen Kirche – besonders wegen der wunderschön erhaltenen Pferdeställe bekannt. In den Fachwerkhäusern mit insgesamt 75 Meter Länge befinden sich 34 kleine Ställe. Auf dem Platz vor den Ställen stehen prächtige alte Wallnussbäume von beeindruckender Größe. Die Kirche liegt auf einer Anhöhe und man hat von hier einen großartigen Blick über die Landschaft. Hier befinden sich ein Grabhügel und eine alte Sonnenuhr.

Die höchste Sonnenuhr der Welt

Etwas weiter südlich wurde an der Landstraße eine moderne Sonnenuhr errichtet – sie ist obendrein die höchste der Welt und einen kleinen Abstecher wert.

Wegen der belebten Straße verläuft die Route jedoch nicht hier, sondern schlängelt sich um die Kirche und führt weiter den Feldweg entlang zum Dorf Dyndved.

Dyndved

Dyndved ist wegen seiner Weideflächen bekannt, um die der Ort entstanden ist. Die lichten Rasenflächen vermitteln einen sehr hellen und freundlichen Eindruck und auch die verwinkelten Dorfstraßen, freilaufende Hühner und der Dorfteich machen die Fahrt durch den Ort zu einem schönen Erlebnis.

Der Ort hat bedeutende Persönlichkeiten hervorgebracht: Niels Kjærbølling, Gründer des Zoologischen Gartens in Kopenhagen, wurde hier geboren.

Auf einem kleinen Rasendreieck steht eine Steinschale und man nimmt an, dass sie als Fruchtbarkeitssymbol verwendet wurde.

Außerhalb der Stadt hat man einen schönen Blick über den Augustenborg Fjord und die Halbinsel Kær.

Stolbro und Stolbro Løkke

Auch Stolbro ist ein altes Dorf mit alten Höfen. Es ist ein so genanntes „Straßendorf“, weil es entlang der Landstraße entstanden ist.

Die Tour nach Stolbro Løkke bietet noch mehr schöne Aussichten über den Fjord und bis nach Arnkil. Die Landschaft wechselt hier zwischen offenen Wegen und alten Niederwäldern und man hat gute Chancen, Rehe, Mäusebussarde oder einen Sperber auf der Jagd zu beobachten. Alsén ist für seine vielen Niederwälder mit ihrer interessanten Pflanzenwelt bekannt. In der Vergangenheit war diese Form der Waldbewirtschaftung typisch für Bauernwälder, sie wurde im ganzen Land jedoch nur vereinzelt bewahrt – u.a. hier auf Alsén. Die Bäume werden ein gutes Stück über dem Boden durch so genannten „Plenterhieb“ einzeln gefällt. Der Baum schlägt dann wieder aus und es entstehen mehrere Stämme, die wiederum als Brennmaterial, für Einzäunungen oder als sonstiges Nutz-

